



Weingut Dr. Andreas Kopf 76829 Landau

Liebe Weinfreundinnen, liebe Weinfreunde,

Mörzheim, 24.03.2021

in unserer kleinen Weinmanufaktur läuft doch einiges anders:

... Während Kurt Tucholsky noch der Meinung war: „...“, dass man einen Wein nicht streicheln kann!“, zeigt unsere diesjährige Abfüllung, dass dies sehr wohl möglich ist. Marion, Bernd oder Caspar waren für das Einlegen der frisch gefüllten Weinflaschen in 15er Weinsteigen zuständig und erhielten von der Etikettiermaschine Flaschen, deren Etikett nur einseitig haftete. Eine Seite musste mit Liebe an-gestreichelt werden. Nicht immer, aber ab und zu. Leider konnten wir Ad hoc nicht mehr zu Ihrer Information aufdrucken, wer welche Flasche gestreichelt hat. Und an dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei unseren lieben Helfern, den schon oben genannten und Ben, Dietmar, Werner, Lennart, Hannes, Matthias, Charlotte, Josi und Paula bedanken, die im Zweischichtbetrieb von morgens 8 bis weit nach 21 Uhr bei der Abfüllung der neun neuen Weine geholfen haben. Aufgrund der Wetterlage, mit angekündigtem Sturm und Regen, haben wir die Füllung um einen Tag vorgezogen und haben damit auch einen zwar kühlen aber doch schönen Freitag erwischt, während am Tag darauf, am Samstagmorgen eine Windböe unser Abfüllzelt so erwischte, dass es einfach umkippte und knickte.

... Dabei ist Nachhaltigkeit bei uns großgeschrieben: Andreas hat extra eine gebrauchte Nassleim-Etikettiermaschine gekauft, bei der (wie wir nun wissen) die Etiketten nicht immer optimal sitzen, die aber ermöglicht, dass diese wieder ablösbar sind, um die Flasche einer Mehrwegnutzung zuzuführen. Beim Spülen einer Weinflasche werden 10 g CO₂ frei, bei der Herstellung einer neuen Glasflasche dagegen etwa 40-mal so viel. Wirtschaftlich gesehen lohnt die Sache nicht, denn für den 2,5-fachen Preis fürs Spülen bekommt man eine neue Flasche, die zuvor nicht transportiert, sortiert, gelagert und gespült werden muss, trotzdem wollen wir an diesem Procedere im Sinne des Klimaschutzes festhalten.

... Auch im Wingert achten wir auf Nachhaltigkeit und binden momentan unsere Reben mit nachwachsenden Weiden (siehe Foto oben) an. Dafür braucht man Knowhow und fast doppelt so viel Zeit wie mit kunststoffummanteltem Draht, aber es bleibt auch kein Mikroplastik im Boden zurück.

...Die verminderte Mehrwertsteuer im Zeitraum 1. Juli 2020 bis 31. Dezember 2020 haben wir nicht an Sie weitergegeben, sondern an „Ärzte ohne Grenzen“ und an UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen gespendet und hoffen, dass dies in Ihrem Sinne war.

... Seit 1991, also seit 30 Jahren wirtschaften wir nach Bioland-Richtlinien und das, ohne das jemals bereut zu haben. Damals lag der Anteil ökologisch wirtschaftender Betriebe bei ganzen 1,5 %, heute immerhin bei 10 %. Der Bio-Absatz im Lebensmitteleinzelhandel (LEH) hat selbst im Corona-Jahr 2020 um rekordverdächtige 22 % zugelegt, trotzdem verpennen viel Landwirte und Winzer die Umstellung auf ökologisches Wirtschaften. Groß feiern können wir aus bekannten Gründen nicht, würden das aber gerne mit Ihnen nachholen (so im Kleinen ...).

... Nun liegt das Abfüllen erst eine Woche zurück und im Lager sind bereits Lücken entstanden, ohne dass wir Zeit gefunden hätten auf unsere neuen Produkte in diesem Infobrief aufmerksam zu machen. Irgendwie warten manche unserer Kunden mit ihrer Bestellung gar nicht, bis der Infobrief da ist, sondern fühlen, dass wieder Wein da ist

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Weinauswahl

Bleiben Sie gesund und genießen Sie die Frühlingssonne!

Mit herzlichen Grüßen

Susanne und Andreas



Weingut Dr. Andreas Kopf 76829 Landau

Angebotsliste Frühling / Sommer 2021

DE-Öko-006

(alle Weine aus Ökolandbau, bis auf Riesling Kabinett, der aus Umstellung stammt)

Weine	Öko-Wein, 0,75 l	Ab-Hof-Preis (€)
2018er Spätburgunder Rotwein Qualitätswein trocken „Pfälzer Eiche“	„Spätburgunder vollschlank“ - Rote Waldbeeren, Vanille, Mokka-Schoko-Touch, kräftiger dunkler Vertreter der Pinot noirs, ganz unfiltriert A 14,3; S 5,8; Z 0,7	12,00
2019er Spätburgunder Qualitätswein trocken „im Holzfass gereift“	„Solo und als Speisebegleiter lecker!“ - Farbe und Duft von Kirschen, milde, warme Art, ganz unfiltriert A 13,3; S 5,6; Z 1,2	8,50
2020er Spätburgunder Weißherbst Kabinett trocken	„Lass die Sonne rein!“ – lachsfarben, erdbeerduftiger, frisch, fröhlicher Rosé zum lockeren Wegtrinken A 12,7; S 6,1; Z 1,8	6,00
2020er Spätburgunder Blanc de noirs Kabinett	„Ein Tag am Meer“ - Sonne, Strand, Muschelessen ... Fülle frischer Himbeer- & Vanillenoten, Spannung zwischen knackigem Erfrischer und cremigem Schmeichler A 13,5; S 7,9; Z 6,3	7,00
2020er Wollmesheimer Mütterle Weißer Burgunder Kabinett trocken	„Mein Mütterle!“ – Ananas- und Birnennoten, würzig gradliniger Genuss, (histaminarm) A 13,6; S 5,4; Z 1,5	7,00
2020er Grauer Burgunder Kabinett trocken	„Erquicke meine Seele!“ - Duft von Mirabellen, weißen Blüten, am Gaumen saftig, süffig mit angenehm frischer Art (histaminarm) A 13,0; S 5,7; Z 8,0	7,00
2020er Riesling Kabinett trocken	Sponti „Riesling pur!“ - schön fruchtig, leicht und doch irgendwie gehaltvoll, mit einer angenehmen Säure, macht Appetit auf mehr (schreibt Freund Karlheinz) A 12,1; S 6,7; Z 6,0	7,00
2019er Cuvée Chat au Garage Kabinett trocken	„Fifty-Fifty-Burgunder Weiß-Grau!“ - Lockt mit Birnen- und Blütenduft, schnörkellos, mit spritziger Frucht A 12,2; S 6,1; Z 4,9	6,00

2020er
Cuvée Pique Nique
Kabinett lieblich

*„Nimm mich mit!“ - Das leichte, fruchtig, würzig, restsüße,
Cuvée für durstigere Tage. Korkenzieher fürs Picknick
nicht vergessen! (histaminarm)*

6,00

A 10,9; S 6,9; Z 27,2

Sekt

kommt voraussichtlich im Mai wieder

A = Alkohol [Vol. %]; S = Gesamtsäure [g/l]; Z = Restsüße [g/l]